

# BA MA

SOMMER 25

TU Darmstadt  
FB Architektur  
El-Lissitzky-Str. 1  
64287 Darmstadt

EUG  
Fachgebiet Entwerfen  
und Gebäudetypologie

Prof<sup>in</sup>. Elke Reichel  
Katharina Frell-Dik, M.Sc.  
Ananda Wiegandt, M.Arch.  
Dipl.-Ing. Martin Hamann

Teamassistentz:  
Dipl.-Ing. Jutta Ural

# EUG



SEMINAR SOMMER 2025  
ON THE ROAD

# DOUBLE TROUBLE

## Hintergrund

Im Sommersemester haben wir im Rahmen des Entwurfsprojekts „Double Trouble“ nutzungstypischen Leerstand untersucht und uns mit der Frage beschäftigt, wie zeitlich leerstehende Flächen in Gebäuden anderen Menschen nachts als Schlafplatz dienen können.

Der Fokus lag auf der nachhaltigen Verdichtung durch zeitlich gestaffelte Mehrfachnutzung von Gebäuden. Ziel war es, ungenutzte Kapazitäten durch innovative Konzepte zu aktivieren und Räume flexibel zu gestalten, ohne deren ursprüngliche Nutzung zu beeinträchtigen. Die Aufgabe bestand darin, bestehende Gebäude in Darmstadt – wie Schulen, Museen oder Büros – so zu transformieren, dass sie temporär als Wohnraum nutzbar werden, insbesondere in Zeiten, in denen sie leer stehen, etwa abends, an Wochenenden oder während der Ferien. Diese Nutzungskonzepte sollten vor allem auf die zunehmende Urbanisierung und die damit verbundene Wohnraumknappheit reagieren.

Im Rahmen des Entwurfs wurden verschiedene Gebäudetypologien und deren Nutzungsprofile analysiert, um Potenziale für die Überlagerung von Funktionen zu identifizieren. Es entstanden Entwürfe, die funktionale, soziale und ökologische Nachhaltigkeit vereinten. Besonderes Augenmerk lag auf flexiblen Grundrissen, technischen Lösungen und der Integration multifunktionaler Module. Diese Konzepte richteten sich an unterschiedliche Nutzergruppen, etwa Studierende, Berufstätige oder Menschen in prekären Lebenssituationen.

Indem bestehende Flächen effizienter genutzt werden könnte der Bedarf an Neubauten in Zukunft reduziert werden. Somit entlastet jedes zeitlich nachverdichtete Gebäude die an anderer Stelle neu herzustellende Gebäudemasse. Die Planungsaufgabe nimmt somit eine Gegenposition zur gängigen Praxis des "Abreißen und Neubauens" ein.

Im Seminar "Double Trouble in Real Life" wurden im Selbstversuch flexible Module entwickelt, die die Nutzung eines fiktiven Bestandsgebäudes potenzieren. Folgende Szenarien der Doppelnutzung wurden hierbei jeweils baulich untersucht:

1. Schlafen im Büro
2. Arbeiten im Klassenraum
3. Produzieren im Ausstellungsraum

## Aufgabe

Im Rahmen des ersten Seminarteils sind drei modulare Prototypen durch die Seminarteilnehmer:innen entwickelt und gebaut worden, die die Nutzung eines Gebäudes in verschiedenen Aspekten potenziert.

Im kommenden Semester möchten wir die entstandenen Module auf den Weg in den realen Feldversuch schicken. Hierfür sollen Betriebe, Museen und Schulen als Projektpartner gewonnen werden, die sich für Aufstellflächen für die experimentellen Schlaf- und Arbeitsmöbel zur Verfügung stellen. Ziel des Seminars ist, sich neben den logistischen Herausforderungen, auch den ganz persönlichen Erfahrungen der Nutzer im Selbstgebrauch der Module anzunehmen.

Wird es Probleme geben? Genau das wollen wir herausfinden und dokumentieren. Hierzu werden wir den direkten Dialog mit den Nutzern treten.

Die Sto-Stiftung fördert dieses Projekt als Design- und Build-Projekt. Die Ergebnisse werden evaluiert, dokumentiert und veröffentlicht.

## Ablauf

1. Aufteilung der Teams auf eines der drei Module.
2. Erarbeitung eines Nutzungskonzeptes in den Teams
3. Anfrage von Aufstellflächen und Klärung der Logistik
3. Zwischenpräsentation der Konzepte
4. Transport, Aufstellung und Beobachtung der Module am Aufstellort
5. Selbstversuch der Module, Evaluation der Nutzererfahrungen
6. Rücktransport ans Fachgebiet

Eine Betreuung der Arbeiten ist regelmäßig zu den Seminarterminen am Fachgebiet möglich.

## Abgabeleistungen

Zusammenfassung der Evaluationen

Fotodokumentation Prozess und Ergebnis



### Termine

Mi. 23.04.2025	16:00 - 17:00 Uhr	Erstes Treffen am Fachgebiet
Di. 29.04.2025	09:00 - 11:30 Uhr	Seminarauftritt mit Gastexperten
Di. 20.05.2025	09:00 - 11:00 Uhr	Seminar
Di. 03.06.2025	09:00 - 11:00 Uhr	Zwischenpräsentation
Mo. 16.06.2025	Mo. 07.07.2025	Testphase am Aufstellort
Di. 17.06.2025	09:00 - 11:00 Uhr	Seminar
Di. 01.07.2025	09:00 - 11:00 Uhr	Seminar
Di. 08.07.2025	09:00 - 11:00 Uhr	Seminar
Mo. 14.07.2025	09:00 - 11:00 Uhr	Abgabe & Endpräsentation